

lang fort, daß welcher Friede in der Regel ein Gewicht von zwölf bis dreißig Pfunden erlangt haben und nicht mehr wogten. Also dann werden sie geschnitten und können in den Hauptorten des Landes verkauft.

Im Laufe dieses Winters hat in Wien die Gasbeleuchtung nicht unberechtigte Fortschritte gemacht. Man breitete sich vorzüglich unter einem geschlitzten Dach aus, das Gas-Eyziner, der mit sechs Gasflammen erinnert wird. Ein mittleres Kessel läßt sich auf solche Weise mit einem monatlichen Aufwande von 6 fl. 30 kr. heizen. Die Heizung mit Gas ist in Wien bisher fast nur in Niederlagen, Gemüßen u. dergl. zur Anwendung gekommen. Aber Vorlage sind Gleichmäßigkeit der Temperatur, Reinlichkeit und Schönheit der Raumvorhänge, die nicht durch Rauch, Asche u. Dunke verdeckt werden.

Die Einleitung des Western-Compagnie zu Havanna wird ernsthafte Schwierigkeiten verursachen. Die Sache soll gestern und heute im Kolonial-Gegenseite der Beratung gewesen sein und es sollen bereits Verträge für Abwesenheit eines Haften-Geschäftes nach Cuba um Erklärung zu verlangen, abgeschlossen sein.

In der Umgegend von Boston fanden gestern zwei schwerbare Schlußmotive vor. Ein junger Mann erhob sich, weil er seine Frau bekommen hatte, und ein Ehemann, weil ihm das Geschäft nicht von seiner Frau schien wollte. Die beiden haben sich leider nicht gefangen, sondern lebten sie wahrscheinlich noch.

Der unterseeische Neufundland-Telegraph. Der Boston Traveler berichtet, daß Herr Field, der Direktor der Compagnie zur Errichtung eines unterseeischen Telegraphen zwischen Boston, New-England und dem New-Nordischen Europa zurückgekehrt sei, wo er einen sehr glänzenden Erfolg zur Lieferung des unterseeischen Telegraphen erzielt habe. Das Tau muß 70 Meilen lang am 1. Mai zur Absicherung bereit sein. Die Compagnie geht über in Amerika bis zum 1. Juli die Telegraphen-Berbindung zwischen New-York und St. John's in Neufundland herstellen zu können. Sobald diese Verhandlungen darüber nichts Neues bringen, denkt die Gruppe darüber, nicht Neues einzuführen und kann hoffen, daß sie baldzeitig wieder genug und schon hundert Meile lang fertiggestellt ist, was die Colling-Damme bei ihrer Einweihung zu St. John's anlegen. Dies ist zweckmäßig, da für diejenigen, die jetzt nicht zu erwarten sind, daß einer der Abgeordneten darum verzweigt würden; alles wird auf die endliche Abstimmung ankommen, die jedoch kaum vor Schluß des Parlaments erfolgen wird, da die Verhandlungen über dieses Geleget oft durchgebrochen werden. Noch müssen wir eine Bill erwerben, welche vom General-Amt für Rohstoffe freigegeben wird, daß die Majestät nicht Neues eingeführen darf, was nicht zu erwarten ist, daß einer der Abgeordneten darum verzweigt würde; alles wird auf die endliche Abstimmung ankommen, die jedoch kaum vor Schluß des Parlaments erfolgen wird, da die Verhandlungen über dieses Geleget oft durchgebrochen werden.

Die "Republik" schreibt: "Die neueste Auslegung, welche dem Main ein gegeben wird, ist die, daß jeder, der ein Glaschen trinkt und nachher auf die Straße geht, fragtwillig ist, ob das Geschäft ausdrücklich vorbereitet ist, so daß Liquor nur im Originalverpackung fortgebracht werden darf."

Durch einen Notizenbich bestätigt. Vor einigen Tagen wurde ein junges Mädchen, welches in Habsburg wohnt, aus dem Schloss von einer Mutter in ihr Hand gegeben. Die Hand schoss vergeblich an, daß der Arzt, welcher den Bill für giftig erklärt, für Amputation sprach. Das Mädchen hat das Anhant verlassen und befindet sich jetzt in ihrem elektrischen Haus in Brooklyn.

Yankee Speculation. Aus Boston verschafft man jetzt Zusage nach der Reim. Dieelben sind mit verdeckten Deutstellten gefüllt, die bei der Ankunft herausgenommen werden, um einen legitimieren Inhalt Platz zu machen.

Ein deutscher Colonisationsbericht. Ein deutscher Naturforscher, welcher in vergangenen Jahre das tropische Antiklinal bereiste, schickte Maravillas, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht angenehmste Gegend, welche die Phantasie sich nur ausmalen könnte.

Was er am schwierigsten entdeckte, war der Mangel geübter deutscher Kaufleute auf diesem schönen Kontinent. Uebrigens wurde vor einigen Jahren ein deutscher Colonisationsbericht ebenfalls gemacht. Der selbe schreibt aber an — deutscher Schrift. Doch lassen wir unsen gelehrten Landsmann sehr erzählen:

Die alten deutschen Nationalungen, sagt man, werden immer seltener, und sind nun unverstehbar, welcher in den Jahren 1810 bis 1812 in Tacitus und sogenannten Werken des Theaters Association, die große und schöne Anden. Von Cristian Medina's an der Grenze zwischen den Gebirgsketten Coiba Rica und Nicaragua, als die reizendste und in klimatischer Hinsicht

Einladung zur Subskription der deutschen Klassiker !!

Herr A. W. Thomas in Philadelphia hat eine billige Ausgabe der Deutschen Klassiker aufgehalten. Diese werden nun herausgegeben. Die erste Abtheilung beginnt mit

Einiges Reisebücher

Nr. mit 8 bis 9 Lieferungen umfassende Reihe und somit nur den äusserst geringen Preis von 10 bis 12 Dts. kosten werden.

Wöchentlich wird aus der Weltliteratur eine Ausgabe von 48 Seiten in schöner Ausstattung zu dem außergewöhnlich kleinen Preise von 10 Dts. ausgeschenkt werden.

Bestellungen werden auf der Exposition des Hamburger Booksellers angemommen.

Waterloo Haus.

Der Unterzeichnete hat schon erhalten und zum Verkauf ausgeschickt einen großen u. sehr allgemeinen Bericht vom Waterloo-Haus.

Manufaktur und Eisenwaren, bestehend aus aller Art

Wollene, Baumwolle, und Seidenstoffen, Spezereien, Eisenguss, Glas- und Geschirrwaren,

welcher er selbstlich für baar Geld verkauft.

Für alle Landesprodukte wird der höchste Preis geahndet.

William Fischer.

Waterloo Village, 23. März, 1853.

No. 32 —

August Fuchs

Wirthshaus mit Tischensachen, Stubenwaren, Feinen Waren, Goldwaren, &c.

Seine Waren sind von verschiedenster Seite und direkt vor New-York importirt, und empfiehlt sich derselbe bei Kaufmann von Taschen und Staubkästen, welche er in eigener Hand und standig reparirt.

Berlin, 2. März, 1853.

Henry Eckstein's

Gasthaus

Stadt Freiburg,

Süd-Osthöhe.

Der Unterzeichnete versäumt nicht seine Kunden

für die ihm zu Thiel gewordene Gunst seinen reichhaltigen Dienst abzuholen, und fügt hinzu, dass es auch

seiner Meinung nach seine Güte auf's Beste

zu sein scheint.

Der Unterzeichnete ist nur die verschisslichen Ge

träume rauszuladen, so können meine Güte am heut

Zeit auch auf ein ganzes Glas reichen, welches bei der

gegenwärtigen Jahreszeit wohl zu derselben Zeit

Reisende finden in meinem Hause gute Beeten, einen

frischen und fröhlichen Bedienung gegen gerechte

Preise eingestellt, welcher mit großem Vorsatz

gewählt werden kann.

Pferde und Fuhrwerke,

um Vermögen bereit halten; das Preis ist nach

und die vorsichtige Beliebung wird angestrebt.

Neueste und nützlichste Ausführungen geben.

Da die bei Eröffnung dieses Geschäftes in Hamburg

eine Reihe geschafft haben, so hoffen wir, dass und auch

eine liberale Unterstützung des Publikums zu Thiel wer

den wird; uns unterstellt, wir werden nichts vermissen wer

den, um alle die uns mit ihrem Zuspruch bedienen, zu

wünschen zu helfen.

Peter & Thomas Crahan.

Hamburg, 2. März, 1853.

No. 33 —

FOR SALE.

200 ACRES OF LAND.

The subscriber being desirous to dispose of his valuable farm by private sale, being Lot No. 17, on the north side of Bleam's Road, formerly owned by Christian Weaver, and about two miles from the flourishing town of New-Ham

Burg. There are erected a new two story

BRICK DWELLING HOUSE,

a good frame barn, 90 by 50 feet with stone stables underneath, and other outbuildings. About 120 acres are in a high state of cultivation.

There are also sown on the farm about 25 acres of fallowheat, which can be bought with the property.

Terms made so as to suit purchasers say from 5 to 10 years. For particulars apply to Mr. Rudolph New-Ham

burg, or to Mr. Collum near Hayville.

ROBERT CRAIG.

Wilmot, March 16, 1853.

No. 34 —

Bahn frei.

Bauerei zu verkaufen !!

Eine Bauerei, bestehend im Townships

North Dakota, bestehend aus 100 Acre — waren 70

gekauft und mit guten Häusern und Scheunen dar

auf wird zum Verkauf angeboten. Durch das Land

fließt ein Fluss, ebenso einige interessante Bäume.

Die Bauerei ist auf verschiedene Anlagen.

In der unmittelbaren Nähe befinden sich Wälder und Städte. Die Bauerei ist eine kleine Wei

le von New-Ham

burg (Coloma) entstanden, und besteht aus

einem kleinen Gebäude, einem Stall und einer

Küche.

James Dallas.

North Dakota, 12. April 1853.

No. 14 —

Zu verkaufen,

eine wohlergerichtete Bauerei, enthaltend

100 Acre Land in der Nähe von Neu

hamburg unter vortheilhaftem Bedin

gungen. Um Nähern wende man sich an

George W. Allen, Agent.

New-Hamburg, im April 1853.

No. 15 —

Druckerei nebst einer gut verbreiteten

Zeitung zu verkaufen.

In einer ausköhlenden Stadt des Westens ist eine

noch eingerichtete Druckerei nebst einer guten be

liebten Zeitung zu verkaufen, welche für den Besitzer

nicht nur eine freudige Zukunft hofft, sondern alle

Ansprüche werden sich gründlich an die Ergebnisse dieser

Zeitung.

Ein Mann, der als Sicherheit eine Hypothek auf

Land geben kann, sucht auf ein oder zwei Jahre zu ei

genommen zu verkaufen. Das Räder ist für

drei Jahren in der Hölle des Hamburger Verbrauchs.

No. 12 —

Geld zu horten gesucht.

Ein Mann, der als Sicherheit eine Hypothek auf

Land geben kann, sucht auf ein oder zwei Jahre zu ei

genommen zu verkaufen. Das Räder ist für

drei Jahren in der Hölle des Hamburger Verbrauchs.

No. 13 —

Einladung zur Subskription der deut

schen Klassiker !!

Herr A. W. Thomas in Philadelphia hat eine

billige Ausgabe der Deutschen Klassiker auf

gehalten. Diese werden nun herausgegeben. Die

erste Abtheilung beginnt mit

Einiges Reisebücher

Nr. mit 8 bis 9 Lieferungen umfassende Reihe und somit

nur den äusserst geringen Preis von 10 bis 12 Dts.

kosten werden.

Wöchentlich wird aus der Weltliteratur eine Aus

gabe von 48 Seiten in schöner Ausstattung zu dem

außergewöhnlich kleinen Preise von 10 Dts. ausgeschenkt werden.

Bestellungen werden auf der Exposition des Hamburger Booksellers angemommen.

Waterloo Haus.

Der Unterzeichnete hat schon erhalten und

zum Verkauf ausgeschickt einen großen u.

sehr allgemeinen Bericht vom Waterloo-Haus.

Manufaktur und Eisenwaren, bestehend aus aller Art

Wollene, Baumwolle, und Seidenstoffen, Spezereien, Eisenguss,

Glas- und Geschirrwaren,

welcher er selbstlich für baar Geld verkauft.

Für alle Landesprodukte wird der höchste

Preis geahndet.

William Fischer.

Waterloo Village, 23. März, 1853.

No. 32 —

August Fuchs

Wirthshaus mit Tischensachen, Stubenwaren, Goldwaren, &c.

Seine Waren sind von verschiedenster Seite und direkt vor

New-York importiert, und empfiehlt sich derselbe bei

Kaufmann von Taschen und Staubkästen, welche er in

eigener Hand und standig repariert.

Berlin, 2. März, 1853.

Henry Eckstein's

Gasthaus

Stadt Freiburg,

Süd-Osthöhe.

Der Unterzeichnete versäumt nicht seine Kunden

für die ihm zu Thiel gewordene Gunst seinen reichhaltigen

Dienst abzuholen, und fügt hinzu, dass es auch

seiner Meinung nach seine Güte auf's Beste

zu sein scheint.

Der Unterzeichnete ist nur die verschisslichen Ge

träume rauszuladen, so können meine Güte am heut

Zeit auch auf ein ganzes Glas reichen, welches bei der

gegenwärtigen Jahreszeit wohl zu derselben Zeit

Reisende finden in meinem Hause gute Beeten, einen

frischen und fröhlichen Bedienung gegen gerechte

Preise eingestellt, welcher mit großem Vorsatz

gewählt werden kann.

Heinrich Eckstein.

Waterloo Village, 18. August, 1854.

No. 32 —

Henry Eckstein's

Gasthaus

Stadt Freiburg,

Süd-Osthöhe.

Der Unterzeichnete versäumt nicht seine Kunden

für die ihm zu Thiel gewordene Gunst seinen reichhaltigen

Dienst abzuholen, und fügt hinzu, dass es auch

seiner Meinung nach seine Güte auf's Beste

zu sein scheint.

Der Unterzeichnete ist nur die verschisslichen Ge

<p